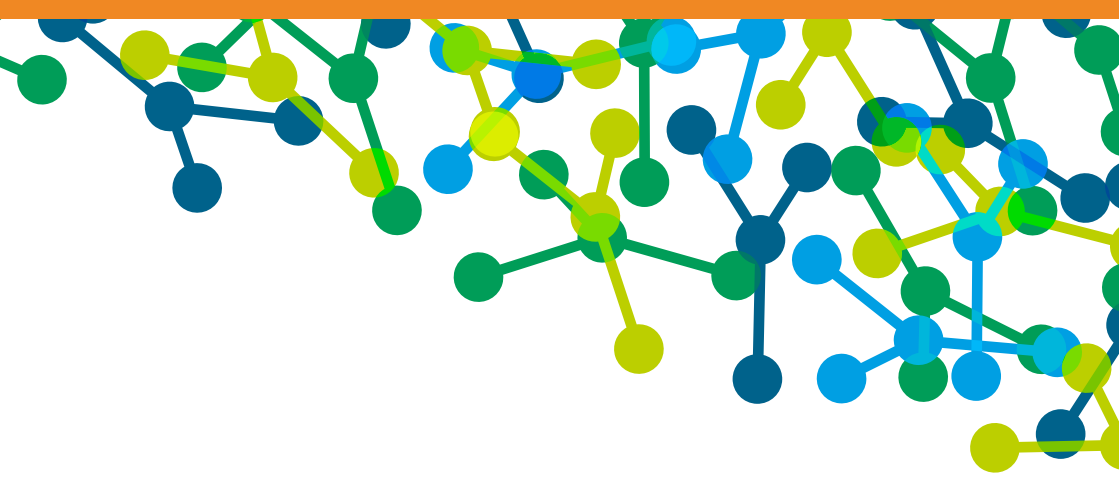


# Leitbild Soziale Arbeit im Gesundheitswesen



# Leitbild Soziale Arbeit im Gesundheitswesen

## Gegenstand

Gegenstand der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen resp. der gesundheitsbezogenen Sozialen Arbeit sind:

- 1 die Förderung sozialer Teilhabe und gelingender Lebensführung von Menschen, die direkt oder indirekt von gesundheitlicher Beeinträchtigung (krankheits- oder unfallbedingt) betroffen oder bedroht sind, und
- 2 die Verhinderung und Bewältigung sozialer Probleme, die aus gesundheitlichen Beeinträchtigungen entstehen bzw. zu diesen führen.

Im Fokus von Sozialer Arbeit im Gesundheitswesen stehen demnach die folgenden Personengruppen in ihrer jeweiligen Lebenswelt: Menschen mit gesundheitlicher Beeinträchtigung, von Erkrankung bedrohte Menschen und ihre Angehörigen.

## Ziel/Auftrag

Als Expertinnen und Experten für die Arbeit zwischen Individuum und sozialem Umfeld fördert die Soziale Arbeit im Gesundheitswesen den Genesungsprozess, die gesellschaftliche Teilhabe und den Schutz von gesundheitlich beeinträchtigten oder von Erkrankung bedrohten und behinderten Menschen und ihren Angehörigen in ihrer Lebenswelt. Dies tun sie, indem sie insbesondere die sozialen Aspekte von Gesundheit thematisieren und positiv beeinflussen. In dieser Funktion unterscheidet sich die Aufgabe der Sozialen Arbeit von administrativen und pflegerischen Aufgaben, indem der Fokus auf die Unterstützung des gesamten sozialen Systems in seinem Umfeld gerichtet wird.

Die Fachkräfte setzen sich für die Chancengleichheit aller Bevölkerungsgruppen beim Zugang zu Organisationen des Gesundheitswesens ein. Gemäss ihrem Auftrag leiten sie je nach Situation Schutzmassnahmen für die Betroffenen und/oder deren soziales Umfeld ein.

## Methoden

Die Soziale Arbeit ist mit ihrer systemischen Denkweise und ihren Methoden integrativer Bestandteil der Behandlungen im Gesundheitswesen. Zur Lösung von Problemen geht sie mit folgenden, wissenschaftlich anerkannten Verfahrensschritten vor: Situationserfassung, Analyse, (Sozial-) Diagnose, Bewertung, Problemstellung, Zielsetzung, Interventionsplanung, Interventionsdurchführung und Evaluation. Das soziale Umfeld und die beteiligten Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens werden in den gesamten Hilfeprozess einbezogen.

Weitere Methoden und Ansätze gesundheitsbezogener Sozialer Arbeit sind: Psychosoziale Beratung, soziale Therapie, Psychoedukation, Angehörigenarbeit, Netzwerkarbeit, Case Management, Krisenintervention, sozialpolitische Einflussnahme und interprofessionelle Teamarbeit.

## Arbeitsfelder

Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter im Gesundheitswesen sind in Organisationen des stationären, teilstationären und ambulanten Bereichs tätig. Diese umfassen namentlich:

- 1 somatische Akutspitäler
- 2 Einrichtungen im Bereich der Psychiatrie
- 3 Rehabilitationskliniken
- 4 Suchthilfe
- 5 Gesundheitsligen
- 6 geriatrische Einrichtungen und Pflegeheime
- 7 Palliative Care und Hospize
- 8 Organisationen der Gesundheitsförderung und Prävention
- 9 gesundheitsbezogene Soziale Arbeit in andern Praxisfeldern
- 10 Hochschulen

## Grundhaltung

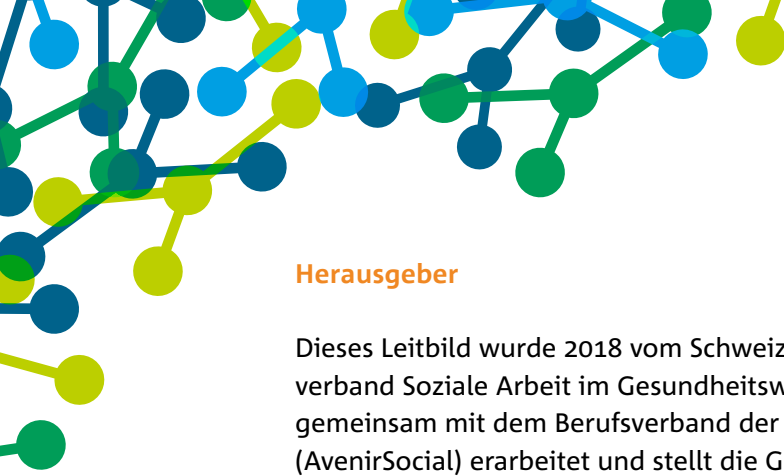
Psychosoziale Faktoren stehen in enger Verbindung zu Gesundheit und Krankheit. Das Recht auf Gesundheit anerkennt das Recht für alle auf ein erreichbares Höchstmass an körperlicher und psychischer Gesundheit, insbesondere die Verfügbarkeit von quantitativ und qualitativ angemessenen Gesundheitseinrichtungen sowie den diskriminierungsfreien Zugang zu diesen.

Vgl. Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information, DIMDI; WHO-Kooperationszentrum für das System Internationaler Klassifikationen (2005): ICF Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit, Genf.

## Qualitätskriterien

Die Soziale Arbeit im Gesundheitswesen richtet sich nach den Qualitätskriterien, die in der jeweiligen Institution und im Berufsbild von AvenirSocial verankert sind. Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter anerkennen den Berufskodex von AvenirSocial und halten sich in ihrem Handeln an dessen Prinzipien.

AvenirSocial (2010). Berufskodex Soziale Arbeit Schweiz. Ein Argumentarium für die Praxis der Professionellen. Bern: AvenirSocial.



## Herausgeber

Dieses Leitbild wurde 2018 vom Schweizerischen Fachverband Soziale Arbeit im Gesundheitswesen (sages) gemeinsam mit dem Berufsverband der Sozialen Arbeit (AvenirSocial) erarbeitet und stellt die Grundlage zur Bestimmung des spezifischen Auftrags der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen dar.



**AvenirSocial**  
Geschäftsstelle Schweiz  
Schwarztorstrasse 22  
Postfach  
CH-3001 Bern

[info@avenirsocial.ch](mailto:info@avenirsocial.ch)  
[avenirsocial.ch](http://avenirsocial.ch)



**sages**  
Geschäftsstelle  
CH-3010 Bern

[geschaeftsstelle@fv-sages.ch](mailto:geschaeftsstelle@fv-sages.ch)  
[fv-sages.ch](http://fv-sages.ch)